



Best-Practice-Wettbewerb  
Gemeinsame Kommission Informationskompetenz von VDB und dbv

**"Vermittlung von Informationskompetenz an  
fortgeschrittene Studierende, Promovierende,  
Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler"**

Dipl.Bibl. Karin Melloni  
103. Deutscher Bibliothekartag, Bremen  
05.06.2014



# Agenda

Die Bibliothek der PH Freiburg

Unser Schulungsangebot

Konzept und Umsetzung der Schulung „Zwischen Google und Fachdatenbanken“

- Konzept
- Aufgabenverteilung
- Ablauf
- Schulungsinhalt
- Evaluation



# Die PH-Bibliothek Freiburg

Wissenschaftliche Hochschulbibliothek, 1962 Gründung der PH Freiburg

Zentrale erziehungswissenschaftliche Bibliothek der Region

Sammelschwerpunkte:

- Pädagogik,
- Pädagogische Psychologie,
- Teilbereiche der Soziologie,
- Fachwissenschaftliche und didaktische Literatur der Schulfächer

Zahlen 2013:

- 10.300 Nutzerinnen und Nutzer
- 330.000 Medieneinheiten
- 800 gedruckte wissenschaftliche Zeitschriften
- 11.900 E-Books
- 18.600 E-Journals
- 540 lizenzierte Datenbanken

MitarbeiterInnen:

- 1 höherer Dienst
- 7 gehobener Dienst
- 12 mittlerer/einfacher Dienst





# Die PH-Bibliothek Freiburg

## Leitziele:

- vielseitiges Schulungsangebot zur Vermittlung von Informationskompetenz
- möglichst hohe Kundenzufriedenheit bei allen, die unsere Angebote in Anspruch nehmen
- verschiedene Kooperationen innerhalb der Hochschule sowie mit anderen Bibliotheken

## Führungen:

- 5 Teammitglieder (gehobener Dienst)

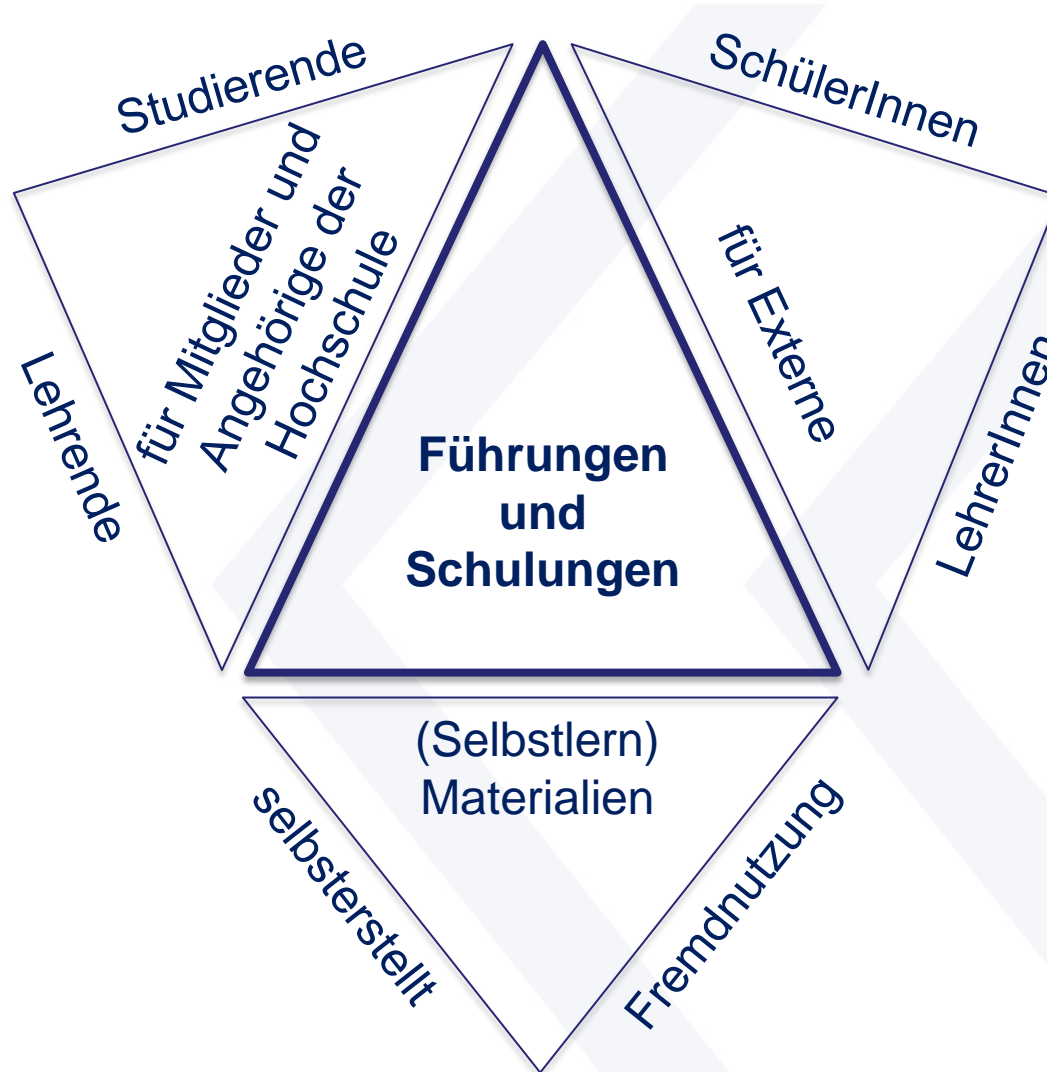
## Schulungen:

- 4 Teammitglieder (gehobener Dienst)

## Statistik 2013:

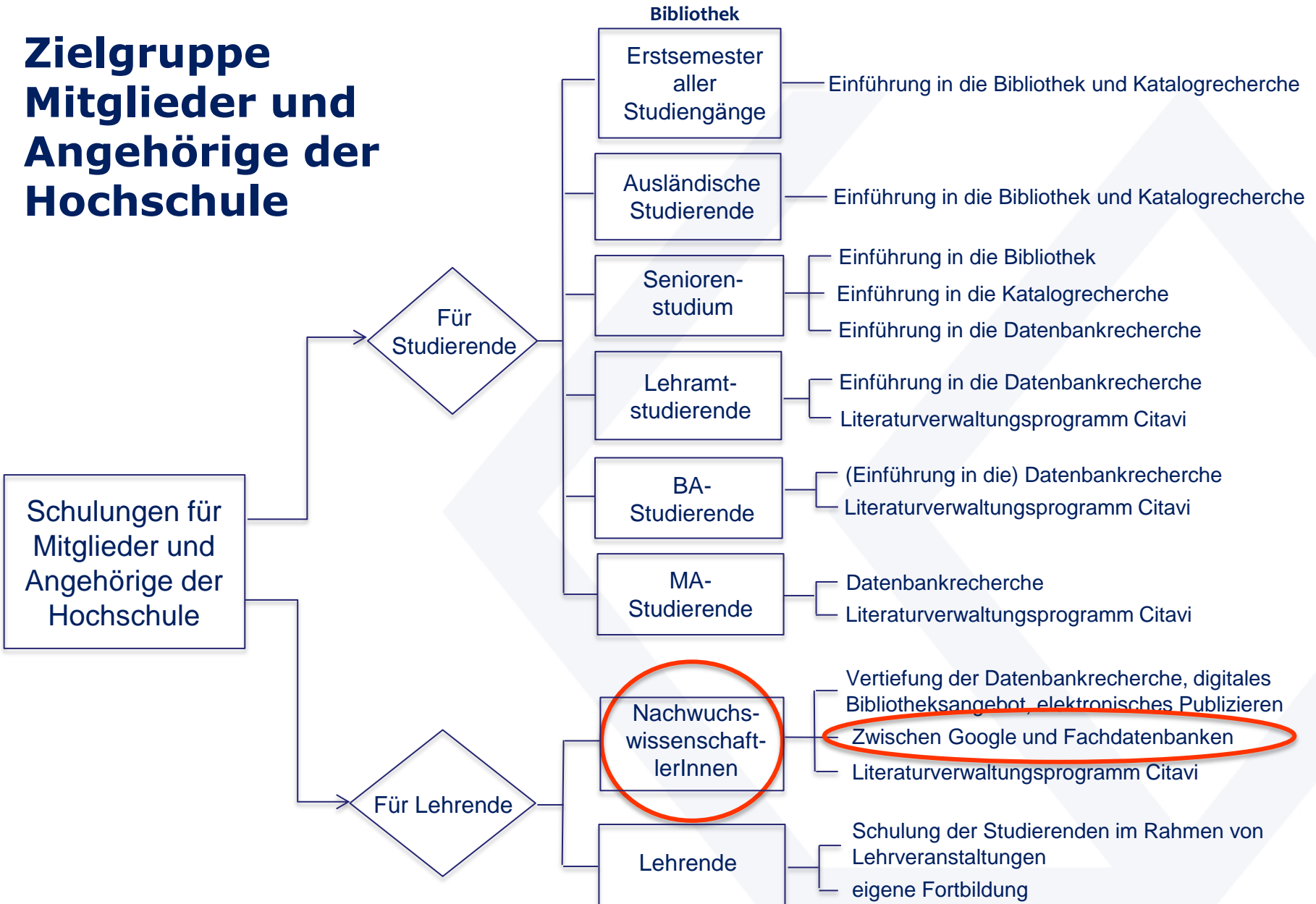
- 99 Schulungen, 147 h, 1.232 Teilnehmer
- 80 Führungen, 89 h, 832 Teilnehmer

# Schulungsangebot



Ganzheitlicher Ansatz

# Zielgruppe Mitglieder und Angehörige der Hochschule





# Das Schulungskonzept für NachwuchswissenschaftlerInnen

Zusammenarbeit zwischen anbietender Einrichtung und Zielgruppe

Vertreterin der **Zielgruppe**: frisch promovierte Nachwuchswissenschaftlerin

- Mitglied der Peer group als Mittler
- Kennt die Bedürfnisse, Anforderungen und Schwierigkeiten der Qualifikationsphase
- Gibt die gemachten Erfahrungen weiter (Tipps und Ratschläge aus der Praxis)
- IK-Theorie wird konkret und praxisnah umgesetzt
- Peer to peer-Kommunikation
- Erfolg der frisch Promovierten motiviert die Teilnehmer
- Mund-zu-Mund-Propaganda innerhalb der Zielgruppe

**Bibliothek**: Leiterin des Schulungsteams

- Zeigt alternative Wege zu den von der Nachwuchswissenschaftlerin Gewählten auf
- Stellt Korrektheit und Vollständigkeit sicher
- Bespricht Vor- und Nachteile bzw. Grenzen einzelner Möglichkeiten

# Das Schulungskonzept für NachwuchswissenschaftlerInnen

**Anbieter Bibliothek:  
Leiterin des  
Schulungsteams**

**Vertreterin der Zielgruppe:  
Frisch promovierte  
Nachwuchswissenschaftlerin**

Didaktische  
Kompetenzen

**Gemeinsame Konzeption  
der Schulung:**

- Leitgedanke
- Aufgabenverteilung
- Didaktik / Methodik
- Terminabsprache
- Festlegung des Schulungstitels



# Aufgabenverteilung

## Gemeinsame Aufgaben:

## **Gemeinsamer Entwurf des Schulungsinhaltes:**

- IK-Vermittlung (Leiterin des Schulungsteams):
  - Recherchevorbereitung
  - Durchführung der Recherche
  - Bewertung der Ergebnisse
- Tipps aus der Praxis (Nachwuchswissenschaftlerin):
  - Verknüpfung von Datenbank- und Internetrecherche
  - Literaturbeschaffung
  - Weiterverarbeitung der Ergebnisse

## **Gemeinsam durchgeführte Schulung:**

- Abwechselnder Vortrag
- Übungen

## **Gemeinsame Besprechung des Evaluationsergebnisses**



# Aufgabenverteilung

Aufgaben der Schulungsteamleiterin:

## Organisation:

- Raumreservierung
- Teilnehmerverwaltung
- Vorbereitung von Materialien für den Praxisanteil
- Vorbereitung des Evaluationsfragebogens

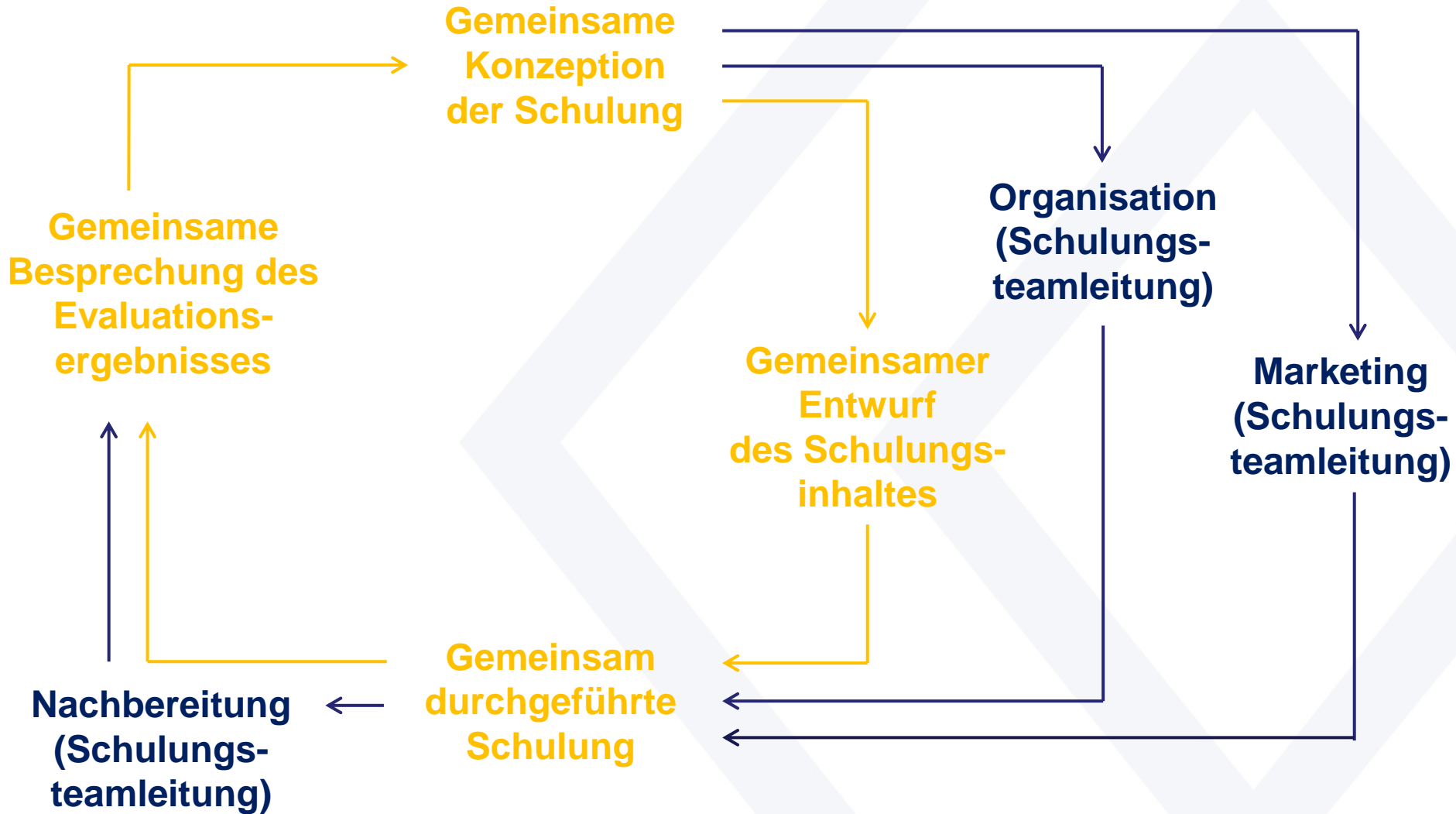
## Marketing:

- Werbung
  - Webseiten für NachwuchswissenschaftlerInnen der PH Freiburg (Bildungswissenschaftliche Graduiertenakademie)
  - Schulungswebseiten der PH-Bibliothek
- Einladungen (E-Mail-Verteiler der NachwuchswissenschaftlerInnen)

## Nachbereitung:

- Unterlagen zur Verfügung stellen
- Auswertung der Evaluation

# Ablauf



## Schulungsinhalt

- die **Vorbereitung der Recherche** (Themenanalyse, Suchwortlisten, Zeitplanung, Suchstrategien, Quellenauswahl)
- die **Durchführung der Recherche** (Datenbankauswahl, Vorstellung ausgewählter Datenbanken, praktische Recherche, Recherchehilfsmittel, Rechercheablauf)
- die **Bewertung der Ergebnisse** (qualitative und quantitative Kriterien, weiteres Vorgehen je nach Ergebnislage)
- die **Literaturbeschaffung**, insbesondere in der digitalen Welt
- die **Weiterverarbeitung der Ergebnisse** (Vorstellung verschiedener Literaturverwaltungsprogramme)
- über Entwicklungen **informiert bleiben**
- konkrete **Tipps aus der Praxis**

## Beispiel für Tipps aus der Praxis (Beitrag der Nachwuchswissenschaftlerin)

### Vorgehen bei der Recherche

#### Sich nicht in der Datenflut verlieren:

- **Literaturangaben immer speichern**
- **Zeiten festlegen**  
**z.B. vormittags Recherche und Beschaffung,**  
**nachmittags Gefundenes auswerten**
- **Stündlich eine Pause einlegen, Vorgehen reflektieren:**
  - Welche Suchbegriffe habe ich genutzt?
  - Sind alle Möglichkeiten ausgeschöpft?
  - Habe ich genug, um mit dem Schreiben zu beginnen?
  - Wie viele wirklich relevante Texte wurden gefunden?



## Beispiel für Tipps aus der Praxis (Beitrag der Nachwuchswissenschaftlerin)



Bibliothek der  
Pädagogischen Hochschule Freiburg

Datenbank-Infosystem (DBIS)

### Datenbankrecherche

- Auswahl der „richtigen“ Datenbank über [DBIS](#)
- Geschickt suchen (Schlagwortregister, Trunkierung, Verknüpfungen und/oder)
- Faustregel: nicht mehr als 50 Treffer akzeptieren!
- Möglichst genau passende Liste
- „Vielleicht Interessantes“ zunächst ignorieren
- Verfügbare Treffer beschaffen und zum Schneeballverfahren wechseln

## Beispiel für die Übungen zur IK-Vermittlung (Beitrag der Leiterin des Schulungsteams)

### Übung

- Wählen Sie ein Thema, das zu Ihrer Arbeit passt.
- Füllen Sie das Rechercheformular aus!

Relevante Suchbegriffe:

Suchbegriff	Synonym	Trunkierungs- möglichkeiten*	Englische Begriffe	Boole'sche Verknüpfung mit...
1.				
2.				
3.				
4.				

# Beispiel für die Übungen zur IK-Vermittlung (Beitrag der Leiterin des Schulungsteams)

## Einzelne Datenbanken

- ASE
- statista
- [Eric](#)
- Psyndex



The screenshot shows the ERIC database search page. At the top, there is a search bar with the text "Suchen in: 1 Datenbank" and a dropdown menu. To the right of the search bar, there are links for "vorherige Suchen", "ausgewählte Einträge", "My Research", and "Beenden". Below the search bar, there are navigation links for "Alle Datenbanken" and "Sozialwissenschaften Datenbanken". The ERIC logo is prominently displayed, along with the text "Standardsuche | Erweitert | Abbildungen und Tabellen | Informationen". A search box is visible with the text "Erweiterte Suche" and a search icon. Below the search box, there is a checkbox labeled "Durch Fachleute geprüft". The main content area features a description of the ERIC database, stating it is supported by the US Department of Education and provides a wide range of educational literature. To the right of the text, there are three small images showing students in a classroom setting. Below the text, there are sections for "Sie haben Zugang zu:" and "Themenabdeckung", each with a list of related topics and links. At the bottom of the page, there are links for "Kontakt", "Datenschutzrichtlinien", "Zugänglichkeit", and "Sitemap". A copyright notice for ProQuest LLC is also present.

Suchen in: 1 Datenbank | vorherige Suchen | ausgewählte Einträge | My Research | Beenden

Alle Datenbanken | Sozialwissenschaften Datenbanken | Einstellungen | Deutsch | Hilfe

ProQuest | ERIC  
Standardsuche | Erweitert | Abbildungen und Tabellen | Informationen

Erweiterte Suche

Durch Fachleute geprüft

ERIC

Diese Datenbank wird vom US-Bildungsministerium unterstützt und bietet ein breites Angebot an erziehungswissenschaftlicher Literatur. ERIC umfasst Zeitschriftenartikel, Berichte über Konferenzen und Veranstaltungen, Regierungsdokumente, Abschlussarbeiten, Dissertationen, Berichte, audiovisuelle Medien, Bibliografien, Verzeichnisse, Bücher und Monografien.

Sie haben Zugang zu:

- ERIC
- ProQuest Deep Indexing: Education
- Weitere Informationen
- Titelliste anzeigen

Themenabdeckung

- Erwachsenenbildung und Berufsausbildung
- Beratung
- Bildung in Kindergarten und Grundschule
- Bildungsmanagement
- Hochschulbildung
- Junior Colleges (USA)/Gymnasiale Oberstufe
- Fremdsprachenunterricht
- Sonderpädagogik
- Lehrerausbildung
- Prüfungen und Notenvergabe

Wünschen Sie weitere Informationen?

Verwenden Sie eine dieser Optionen:

- Durchsuchen Sie die Online-Hilfe.
- Wissenswertes über Suchsyntax-Änderungen im neuen ProQuest.
- Hier erhalten Sie Antworten zu allgemeinen Fragen beim Produkt-Support-Center von ProQuest.
- Haben Sie eine spezielle Frage? Kontaktieren Sie unser Kunden-Support-Team.

Suchtipp

Standardmäßig wird nach Dokumenten gesucht, die alle Begriffe enthalten.

Verwenden Sie Anführungszeichen ("") zur Suche nach genauem Ausdrücken.

Trennen Sie Begriffe durch den Operator OR, um alle der eingegebenen Begriffe zu suchen.

Kontakt | Datenschutzrichtlinien | Zugänglichkeit | Sitemap

Copyright © 2013 ProQuest LLC. Alle Rechte vorbehalten. Allgemeine Geschäftsbedingungen



# Evaluation

- digitaler Evaluationsfragebogen
- Lernplattform der Hochschule (Evaluationssoftware)
- Anonyme Evaluation, aber mit Login

**Stud.IP Online-Evaluation**

**Zwischen Google und Fachdatenbanken - Literatur richtig suchen und verarbeiten**

Liebe Nachwuchswissenschaftlerinnen, bitte helfen Sie uns, die Schulungen der Bibliothek im Rahmen von BiwAk dem Bedarf angemessen weiter zu entwickeln. Die Beantwortung der nachstehenden Fragen beansprucht weniger als 5 Minuten. Selbstverständlich wird diese Erhebung anonym und auf freiwilliger Basis durchgeführt. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**Information:**

Die Teilnahme war anonym.

Die Evaluation wurde beendet am **22.02.2013** um **14:35** Uhr.

---

**1. Bitte beantworten Sie uns folgende Fragen zu dieser Bibliotheksveranstaltung im Rahmen von BiwAk:**

**1.1 Ich bin auf die Veranstaltung aufmerksam geworden durch...**

N.B.  
Mehrfachantworten sind möglich

	Trifft zu	Trifft nicht zu
Email im Nachwuchsverteiler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
BetreuerIn/ProfessorIn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere NachwuchswissenschaftlerInnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
BiwAk-Webseiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bibliothek's-Webseiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bibliotheksmitarbeiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

---

**1.2.**

**Allgemeines:**

	trifft voll zu	<--	-->	trifft überhaupt nicht zu
Das Themenspektrum der Veranstaltung entsprach meinen Bedürfnissen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung war klar nachvollziehbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die DozentInnen konnten komplexe Inhalte verständlich darstellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Geschwindigkeit, mit der in der Veranstaltung vorangegangen wurde, war angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war insgesamt adäquat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die DozentInnen griffen Fragen der Teilnehmenden auf und beantworteten diese für mich verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die allgemeinen Bedingungen waren für die Veranstaltung geeignet (Medieneinsatz, Ausstattung, Gruppen-, Raumgröße, usw.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe in dieser Veranstaltung viel gelernt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin überzeugt, dass das Gelernte für mich in Zukunft nützlich und hilfreich sein wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

---

**Vorkenntnisse**

Bitte geben Sie an, zu welchen Inhalten der Veranstaltung Sie bereits Vorkenntnisse besaßen.

	kannte ich schon	kannte ich noch nicht
Vorbereitung von Literaturrecherchen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Durchführung von Literaturrecherchen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Evaluation der Ergebnisse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

# Erkenntnisse aus der Evaluation

- Gemeinsame Besprechung der Auswertung
- Erkenntnisse fließen in die nächste Schulung ein

## 3.3. Hier ist Platz für Kommentare, Vorschläge und Anregungen.

### 3.3.1. Besonders gut gefallen hat mir, dass...

1. Eine Bibliotheks- und eine Themen-Fachfrau dabei waren.
  2. Zeit blieb, einzelne Dinge selbst und am eigenen Computer auszuprobieren - so bleibt neues Wissen am besten "hängen!"
  3. die Google Recherchen, wie man das Themengebiet eingrenzen kann (über "Einstellungen") Die Nutzung von Citavi (werde ich mich jetzt näher mit beschäftigen) Die Anfangs von Ihnen benutzte Tabelle zu Schlagwörtern und Synonymen
- Anzahl der Teilnehmer: 3

### 3.3.2. Mir hat gar nicht gefallen, dass...

1. an manchen Stellen ich gerne noch mal "geübt" hätte z.B. bei Google Books oder in den Datenbanken, leider sind Sie dann gleich zum nächsten Punkt gekommen. Das Tempo war mir dann etwas zu schnell.
- Anzahl der Teilnehmer: 1

### 3.3.3. Was ich sonst noch gerne sagen möchte...

1. Machen Sie die VA wieder!
- Anzahl der Teilnehmer: 1



# Vielen Dank für Ihr Interesse!

[melloni@ph-freiburg.de](mailto:melloni@ph-freiburg.de)